



CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wittmund, Fasanerie 15, 26409 Wittmund-Ardorf

Herrn  
Bürgermeister Rolf Claußen  
Rathaus  
26409 Wittmund

**CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wittmund**

Fraktionsvorsitzender Wilhelm Ihnen  
Fasanerie 15 | 26409 Wittmund-Ardorf

04466 – 942 060  
0171 – 7785 185  
wilhelmihnen@t-online.de

[www.cdu-wittmund.de](http://www.cdu-wittmund.de)

Wittmund, den 4. März 2023

### **Unterstützung bei Feuerwehr-Gerätehäusern**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
von der CDU-Fraktion wird beantragt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Wittmund fordert eine finanzielle Unterstützung des Landes beim Neubau kommunaler Feuerwehr-Gerätehäuser“

Es wird gebeten, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen.

#### **Begründung:**

Landauf, landab werden Feuerwehr-Gerätehäuser gebaut, um für unsere Feuerwehren gute Arbeitsbedingungen zu schaffen. So kann gewährleistet werden, dass die Feuerwehrhäuser auch die nächsten Jahrzehnte sicherheitsgerecht betrieben werden können. Die erforderliche vorausschauende Planung der baulichen Anlagen ist in den zunehmenden Aufgaben und den in den letzten Jahren deutlich größer gewordenen Einsatzfahrzeugen begründet. Schließlich gilt es, einen zeitgemäßen Arbeits- und Gesundheitsschutz sicherzustellen.

Nach dem Nieders. Brandschutzgesetz fällt der abwehrende Brandschutz in die Zuständigkeit der Gemeinden, somit auch der Stadt Wittmund. Entsprechend sind sie verpflichtet, eine zeitgemäße Ausrüstung vorzuhalten. Allerdings zeigt sich, dass die Kommunen in finanzieller Hinsicht an ihre Grenzen stoßen. In Zeiten zunehmender Pflichten mit vielfältigen finanziellen Belastungen droht diese wichtige Aufgabe an der unzureichenden Finanzausstattung zu scheitern – zumindest zeitlich gesehen. Um dieses zu verhindern, ist eine bedeutsame finanzielle Unterstützung durch das Land Niedersachsen unerlässlich geworden. Nur auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass unsere Feuerwehren zeitnah eine gute Ausstattung erhalten.

Zum hohen Investitionsbedarf kommt hinzu, dass Investitionen im Brandschutz in Konkurrenz stehen zu anderen wichtigen Investitionen der Kommunen. Durch den Ausbau



beispielsweise der Kindertagesbetreuung oder der Anpassungen der öffentlichen Infrastruktur an den Klimawandel besteht insbesondere bei Kommunen mit wenigen Einwohnerinnen und Einwohnern und mit den daraus folgenden geringeren Steuereinnahmen ein erheblicher finanzieller Druck, weil die verfügbaren Mittel nicht ausreichen, um die notwendigen Investitionen aus allen vorgenannten Bereichen tragen zu können. Um den Brandschutz und zugleich den immer bedeutsameren Katastrophenschutz insbesondere auch in dünnbesiedelten Gebieten in Niedersachsen sicherzustellen, sollte daher auch das Land Niedersachsen den Kommunen bei Investitionen im Feuerwehrwesen unter die Arme greifen und z.B. den Bau von neuen Feuerwehrhäusern oder die Anschaffung neuer Fahrzeuge fördern.

Ein guter Brandschutz darf keine Frage der finanziellen Möglichkeiten einer Kommune sein. Wir brauchen gut ausgerüstete Feuerwehren für unsere freiwilligen Feuerwehrleute.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Ihnen  
Fraktionsvorsitzender